

»Wir haben tolle Lehrerinnen und Lehrer«

Erst Deutsch lernen, dann weiter studieren: Ayat, Hussein und Saher kommen aus Syrien, leben in Berlin und besuchen aktuell die kostenlosen Sprachkurse für geflüchtete Menschen an der HWR Berlin.

19.07.2021

Alle drei haben vorher schon in Syrien studiert. Ayat Ulayan hatte ihr Medizinstudium fast beendet, als sie vor dem Krieg zunächst in den Libanon fliehen musste. Auch Saher Abdulraouf und Hussein Al Nasir Alshiekh müssen das Land mitten in ihrer Ausbildung verlassen.

Seit einiger Zeit leben die drei in Berlin und besuchen einen der kostenlosen Deutschkurse der HWR Berlin, die sich an Menschen richten, die aus ihrer Heimat fliehen mussten. Neben dem Spracherwerb bereiten die Kurse die Teilnehmenden auch auf ein Studium oder eine Ausbildung in Deutschland vor. Die Lehrenden vermitteln Informationen zu Studien- und Ausbildungsangeboten und erklären, wie Bewerbung, Studienplatz- und Jobsuche funktionieren.

Erst die Sprache und dann ...

„Zuerst muss ich die Sprache besser beherrschen, dann kann ich vielleicht meine Fachausbildung abschließen und als anerkannte Ärztin arbeiten,“ hofft Ayat Ulayan. Hussein Al Nasir Alshiekh interessiert sich für den Studiengang Public und Nonprofit-Management am Fachbereich Allgemeine Verwaltung der HWR Berlin. Berlin sei eine schöne Stadt, sagt er und lächelt. „Ich würde sagen, ich bin mittlerweile ein Berliner.“

Ich mache gerade meinen C1-Deutschkurs, in dem ich nicht nur die Sprache lerne, sondern auch Beratung und Unterstützung beim Studium und bei der Bewerbung bekomme.

Saher Abdulraouf ist 27 Jahre alt und hat in Aleppo zwei Jahre englische Literatur studiert

Der interkulturelle Austausch an der Hochschule ist keineswegs einseitig. Von der Erfahrung und dem Wissen der geflüchteten Studierenden können alle Kommilitoninnen und Kommilitonen der HWR Berlin profitieren. Denn vom 09. bis 13. August findet die fünfte Summer School „Students4Refugees - Refugees4Students“ statt.

Jetzt das Programm der Summer School checken

Studierende mit und ohne Fluchterfahrung organisieren ehrenamtlich Workshops zu vielfältigen Themen. Neben Online-Veranstaltungen gibt es auch Live-Events vor Ort. Saher Abdulraouf bietet zum Beispiel „Yoga im Park“ an, Einführung und Übungsstunde inklusive.

Das komplette Programm und den Link zur Anmeldung findest du hier:

- [Summer School »Students4Refugees – Refugees4Students«](#)

Das könnte dich auch interessieren:

- [Angebote für Geflüchtete](#)
- [Sprachenzentrum](#)
- [Degree Seeking Students](#)
- [Studiengang finden](#)